

PFLEGEANLEITUNG für Rasenansaat



Liebe Kunden!

Wir haben bereits bei der fachmännischen Anlage Ihrer Rasenfläche den Grundstein gelegt, damit der Rasensamen einen guten Start in Ihrem Garten hat. Nun liegt es an Ihnen, damit aus den kleinen Samenkörnchen ein schöner grüner Teppich wird. Gerade Rasenflächen benötigen eine sehr intensive Pflege, damit Ihr Rasen weiterhin schön bleibt. Benötigen Sie professionelle Hilfe bei der Pflege ihres Rasens, so scheuen Sie sich nicht davor uns anzurufen. Ein schöner Rasen ist nur durch gute Pflege weiterhin schön! Wir wünschen gutes Gelingen!

Bewässern

In den ersten 3-4 Wochen nach erfolgter Aussaat, darf der Rasensamen nicht austrocknen.

Je nach Witterung muss die Fläche 1-3mal täglich bewässert werden. Bitte beachten Sie, dass es bei zu langem Bewässern zu Pfützenbildung kommt, und die Samenkörner dadurch aufschwimmen. Wässern Sie lieber kurz und öfter als einmal lange. Etwa 4-6 Wochen nach der Keimung sind die Wurzeln ausreichend tief im Boden verwachsen, so dass Sie das Wässern reduzieren können.

Ihr Rasen benötigt im Frühjahr (April-Mai) eine wöchentliche Wassermenge von etwa 15-20l/m², in den Sommermonaten (Juni-August) 25-30l/m² und im Herbst bis max. 15l/m². Es empfiehlt sich in den frühen Morgenstunden zu bewässern. Die angegebenen Werte sind ausschließlich Richtwerte, die tatsächliche Wassergabe muss der vorherrschenden Witterung angepasst werden.

Mähen

Mähen Sie Ihren Rasen zum ersten Mal, wenn die Halme eine Höhe von ca. 6-8 cm erreicht haben. Bitte achten Sie darauf, dass die Messer ihres Mähers scharf geschliffen sind.

Die optimale Schnitthöhe liegt bei ca. 3,5-4 cm. Der Rasen sollte niemals mehr als um 1/3 seiner Gesamthöhe reduziert werden. Mähen Sie deshalb, ab dem ersten Schnitt, regelmäßig und in möglichst kurzen Abständen etwa 1-2mal pro Woche und entfernen Sie das Schnittgut.

Allgemeine Hinweise zur Rasenansaat

Es kann in der ersten Zeit nach der Ansaat vermehrt zum Aufkommen vorhandener Unkräuter kommen. Diese werden mit zunehmender Rasendichte sowie durch regelmäßiges Mähen verdrängt, da diese Unkräuter keinen Schnitt vertragen.

Bis eine vollständig geschlossene Rasennarbe entsteht und Ihre Rasenfläche belastbar und nutzbar ist, dauert es für gewöhnlich einige Monate. Die Nutzung der Rasenfläche sollte deshalb in den ersten Wochen nur schonend erfolgen. Üben Sie sich ein wenig in Geduld. Bevor der noch eher licht gewachsene Rasen großflächig nachgesät wird, sollte eine Düngegabe erfolgen. Bei größeren Kahlstellen, kann eine Nachsaat erfolgen. Hierfür sollte der Boden oberflächlich etwas gelockert werden bevor der Rasensamen aufgebracht wird. Die Nachsaat muss wieder bis zum Aufkeimen konstant feucht gehalten werden.